

UTKÜNDIGER

Zeitschrift der ev.-luth. Friedens-Kirchengemeinde Westerholt



*Oktober 2026 bis
Januar 2027*



Dieses Jahr fand wieder eine Familienfreizeit in Pegestorf statt.

Foto: Artur Turek

Bericht aus dem Kirchenvorstand

„Die Kirchengemeinde Westerholt ist eine sehr engagierte und konzeptionell arbeitende Kirchengemeinde, die mit großem Einsatz und Beharrlichkeit Gemeindeleben lebt und weiterentwickelt.“

Diesen Satz schreibt Superintendentin Eva Hadem in ihrem Abschlussbericht über die Visitation, die im Mai in Westerholt stattgefunden hat. Das ist eine erfreuliche Rückmeldung und bestärkt alle, die sich haupt- und ehrenamtlich für unsere Gemeinde einsetzen.

Ein Blick auf die vergangenen Wochen zeigt die bunte Vielfalt, die wir erleben. Der Bericht von der Sommerfreizeit und die Impressionen aus dem Gemeindealltag geben einen Einblick in unser Tun. Außerdem gab es viele schöne Gottesdienste zum Schulabschluss und zur Einschulung, die Einführung von Jannes Jakobs als neuer Kindergartenleiter,

Jubelkonfirmationen, Familiengottesdienste, Taufen und Trauungen.

Daneben beschäftigt uns im KV weiter die Bildung eines Kirchengemeindeverbandes zum 01. Januar 2027. Zukünftig werden die Aufgaben in den Gemeinden in Blomberg-Neuschoo, Ochtersum, An der Ee und in Westerholt von drei statt vier PastorInnen geschultert werden müssen. Da sind wir gerade dabei, die Zuständigkeiten und Seelsorgebezirke neu auszuloten.

Neben allen Strukturfragen, die im neuen Jahr auf uns zukommen, wird 2027 für uns ein Jubiläumsjahr werden. 185 Jahre Orgel, 100 Jahre Posaunenchor, 30 Jahre „Alte Schwarte“, 25 Jahre Besuchsdienst, 20 Jahre Verein „Leib und Seele“ - lauter schöne Gelegenheiten zusammenzukommen oder vielleicht ein großes Gemeindefest zu feiern.

Zunächst geht der Blick aber auf das Ende des Kirchenjahres und die Advents- und Weihnachtszeit. Neben den vertrauten Formaten, bieten wir im November und Dezember ein gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus an. „Zusammen mehr als Essen“, lautet das Projekt, über das Sie auf Seite 28 mehr erfahren. Außerdem gibt es mit dem

„Stillen Advent“ ein neues Angebot für alle, die sich im vorweihnachtlichen Trubel nach Ruhe und Zeit zur persönlichen Einkerkehr sehnen.

Wir freuen uns auf viele Begegnungen.

Ihr Kirchenvorstand

Leib und Seele

Der Verein „Leib und Seele“ Dornum Holtriem hilft Menschen in Not. Alle bedürftigen Menschen sind herzlich willkommen, sich nach Vorlage des Renten- oder Hartz IV-Bescheides, Lebensmittel abzuholen. Parallel zur Lebensmittelausgabe ist auch die Kleiderkammer geöffnet, in der gut erhaltene Kleidung angeboten wird.

Öffnungszeiten in Schwittersum:

jeden Montag ab 14.30 Uhr

Ansprechpartner:

Gerhard Rosenboom,
Telefon (04933) 91 45 61

— *Impressionen aus dem Gemeindealltag* —

Sommertagesdienst am Ewigen Meer



Mit frisch geschöpftem Wasser aus dem ewigen Meer wurden im Sommer June Riehl und Till Voß getauft. Es war die erste Taufe in diesem Rahmen und ein besonderes Erlebnis für uns alle.



Fotos: T. Meyer

Nach dem Gottesdienst blieben noch viele Besucher bei Tee und Krintstut zusammen



Friedhof



Foto: A.Jürgena

Mit vereinten Kräften haben Werner Janssen und Uwe Bents das neue Gräberfeld um einen Bestattungsbaum angelegt. Inzwischen wurde dort schon die erste Urne beigesetzt.

Alte Schwarte

Im nächsten Jahr feiert die „Alte Schwarte“ ihr 30-jähriges Bestehen. So lange schon öffnen die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jeden Samstag die Ladentüren, um gut erhaltene Bücher zu retten und zu kleinen Preisen weiterzugeben. Der Erlös kommt unserer Kirchengemeinde zugute, um damit Anschaffungen zu tätigen, die der reguläre Haushalt nicht hergibt.

Wir können an dieser Stelle berichten, dass wir in diesem Sommer allein aufgrund der Einnahmen der „Alten Schwarte“ einen neuen Rasenmähertrecker anschaffen konnten. Das freut Erich Heeren, der als Friedhofswärter und Hausmeister für alle

Grünflächen zuständig ist, und uns als Kirchenvorstand, der die Finanzen im Blick haben muss.

Wir danken dem Team der „Alten Schwarte“, allen Buchspendern und allen treuen Kunden, die uns als Kirchengemeinde unterstützen.



Foto: A. Jürgena

Kinderbibeltag

Mit 50 Kindern fand im September ein großer Kinderbibeltag statt. „Pastor Gottlieb“ begrüßte jedes Kind mit Handschlag. Diakonin Heike Pendias stimmte mit den Kindern ein Lied an.

Mit einem Bodenbild führte Edith Frerichs die Kinder in die sieben Schöpfungstage ein.



Fotos: T. Meyer



Dann wurde in altersgerechten Gruppen gemalt, Kerzen gestaltet, die Schöpfung im Schuhkarton gebastelt und eine Fotosafari unternommen.

Bei einem Abstecher in die Kirche lernten die Kinder „Oktavia Orgelfuß“ kennen. Unter den Händen von Ingo Valentin erzählte die Orgel aus ihrem bewegten Leben. Die älteren Kin-

der durften Oktavia ganz aus der Nähe kennenlernen.



Foto: A. Jürgena

In der Zwischenzeit hatten Edith Schmidt und Annemarie Münkewarf ein leckeres Mittagessen vorbereitet, das allen Kindern gut geschmeckt hat.



Den Abschluss bildete der Familiengottesdienst. Es wurden fröhliche Lieder gesungen, die Kinder präsentierten ihre Ergebnisse und alle Besucher bekamen am Ende ein Samenband als Hoffnungsträger mit nach Hause.



Foto: T. Meyer

Ohne die großartige Unterstützung vieler helfender Hände wäre das alles nicht möglich gewesen! Deswegen geht unser Dank über die schon genannten hinaus an Frauke und Pauline

aus unserem Kindergarten, an Adele, Thomas und Lukas aus dem Team der Erwachsenen und an Niklas, Maren und Celina aus dem Jugendteam. Ihr wart klasse!

Erntedank

Unter der Federführung von Marion Gerbers wurde in diesem Jahr die Erntekrone gebunden. Wunderschön ist sie geworden und sehr professionell!



Fotos: A. Münkewarf

Für den Verein „Leib und Seele“ wurden wieder viele Erntegaben gegeben. Es ist schön, wenn wir in der Gemeinde so für eine Sache eintreten!

Gemeindenachmittag

Besonders die Älteren in unserer Gemeinde sind einmal im Monat zu einem gemeinsamen Nachmittag eingeladen. Wenn nicht anders angegeben, treffen wir uns um 15.00 Uhr im Gemeindehaus.

Bitte merken Sie sich folgende Termine vor:

- 05. November 2026
- 03. Dezember 2026
- 07. Januar 2027
- 04. Februar 2027

Wir bitten um eine vorherige Anmeldung bei Christa Kastrop unter der Telefonnummer (04975) 661.

Goldene Konfirmation



Am 13. September feierten wir mit ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden die Goldene Konfirmation.

Foto: Grete Schönfeld

Silberne Konfirmation



Am 26. September feierten wir mit ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden die Silberne Konfirmation.

Foto: Walter Frerichs



Die Teilnehmer der Familienfreizeit am Hermannsdenkmal.

Foto: Hermann Thaden

Familien-Sommerfreizeit in Pegestorf – Gemeinschaft, Wasser und jede Menge Spiel und Spaß.

Eine erlebnisreiche Familien-Sommerfreizeit führte in diesem Jahr 9 Kinder und 11 Erwachsene nach Pegestorf. Gemeinsam verbrachten wir dort eine wunderschöne Zeit voller gemeinsamer Aktivitäten. Es wurde gemeinsam gekocht, Volleyball und Baseball gespielt, Karten verteilt und viel Musik gehört.

Natürlich durfte das Wasser nicht fehlen: Mit vier 4er-Kanus und zwei 2er-Kajaks ging es auf die Weser. Bei bestem Freizeitwetter wurde gepaddelt, gelacht und die Weser mit dem schönen Weserbergland drum herum ausgiebig erkundet. Groß und Klein hatten viel Freude daran, gemeinsam unterwegs zu sein.

Auch ein Ausflug nach Hameln stand auf dem Programm. Die historische Altstadt lud zum

Bummeln und Entdecken ein.

Für Abkühlung und Erholung sorgte unter anderem ein Besuch im Freibad, wo sich alle nach den Aktivitäten im Wasser abkühlen konnten.

Schließlich besuchten wir auch noch gemeinsam das Hermannsdenkmal und die Externsteine.

Neben den gemeinsamen Unternehmungen blieb natürlich auch genug Zeit für Gespräche, Spiele und gemütliches Beisam-

mensein am Lagerfeuer. Es war eine rundum gelungene Familienfreizeit, bei der Gemeinschaft, Spaß und schöne gemeinsame Erlebnisse im Mittelpunkt standen.

Wir nehmen viele schöne Erinnerungen mit und freuen uns schon auf die nächste Familien-Sommerfreizeit!

Elke Schmidt



Die Boote der Kirchengemeinde waren auch wieder im Einsatz.

Foto: Insa Rabenstein

Besondere Termine

Reformationstag



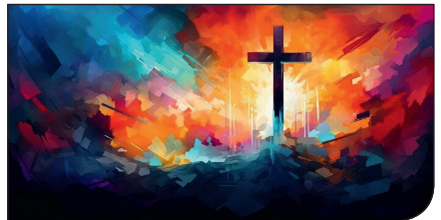
Ein Nagelkreuz zur Versöhnung – so lautet das Motto zum Reformationstag, den wir am **31. Oktober 2026** mit allen Kirchengemeinden unserer Region in der ev.-methodistischen Kirche in Neuschoo feiern.

Der Gottesdienst beginnt um **10.00 Uhr**. Anschließend sind alle zu Tee und Leckereien eingeladen.

Konfitag

Am **Sonntag, den 08. November** findet wieder der Konfi-Tag für die KU8-Gruppe statt.

Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 10.00 Uhr, essen gemeinsam zu Mittag und werden uns dann in verschiedenen Stationen mit dem Thema Glaubensbekenntnis beschäftigen.





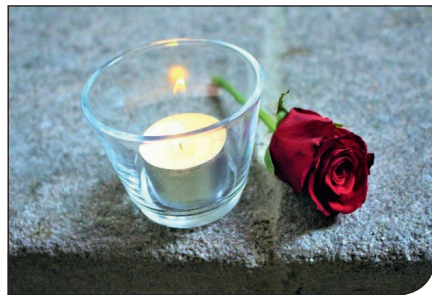
Am Mittwoch, den 18. November begehen wir den Buß- und Betttag mit einer Abendandacht um 19.00 Uhr.

Nachmittag für Trauernde

Auch in diesem Jahr haben einige unter uns einen lieben Menschen zu Grabe tragen müssen. Das ist ein schwerer Weg und die Trauer braucht Zeit.

Am Ewigkeitssonntag werden wir im Gottesdienst noch einmal die Namen der Verstorbenen hören, für sie beten und eine Kerze anzünden.

Zur Vorbereitung auf diesen Tag laden wir alle, die im zurückliegenden Jahr einen Menschen verloren haben, zu einem gemeinsamen Nachmittag ins Gemeindehaus ein. In diesem geschützten Raum wollen wir uns bei einer Tasse Tee darüber aus-



tauschen, wie wir den Tod erlebt haben, wo wir in unserer Trauer stehen und wie der Weg weiter gehen kann.

Alle sind herzlich willkommen am **Samstag, den 21. November** um 15.00 Uhr im Gemeindehaus.

— Advent - Weihnachten- Jahresausklang —

Wenn wir in dunkler Zeit ein Licht anzünden, wird es auch hell in unseren Herzen. Die Kerzen, die uns von den Gräbern entgegenleuchten, spiegeln sich wieder im Glanz der Kerzen am Adventskranz. Weihnachten ist nicht mehr fern. Wir hören die frohe Botschaft Jesu: *Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.*

Gemeinsam wollen wir eintauchen in dieses Licht und laden herzlich ein zu den Advents- und Weihnachtsgottesdiensten und zum Jahreswechsel in unserer Gemeinde.

Neujahrsempfang am 1. Advent



Anders als das Kalenderjahr beginnt das Kirchenjahr nicht mit dem ersten Januar, sondern mit dem 1. Advent.

Deswegen lädt die Kirchengemeinde auch in diesem Jahr wieder zum Neujahrsempfang **am 1. Advent, den 29. November** ein. Wir beginnen mit dem Gottesdienst um **10.00 Uhr** und laden anschließend zum Empfang ins Gemeindehaus ein.



Am **Samstag, den 5. Dezember** sind alle Kinder zwischen 4 und 10 Jahren zu einem Kunterbunten Kindermorgen ins Gemeindehaus eingeladen. Von 09.30-12.00 Uhr dreht sich alles um das Thema Advent- und Weihnachten. Für die Planung bitten wir um eine Anmeldung bis zum 01. Dezember. Einfach den Anmeldebogen ausfüllen, ausschneiden und in den Postkasten am Gemeindehaus werfen.

ANMELDEBOGEN zum Ausschneiden:

Ich melde mein Kind zum Kunterbunten Kindermorgen
am 05. Dezember an.

Name (Kind):

Alter:

Straße:

Wohnort:

Telefon:

Name (Eltern):

Unterschrift:



STILLER ADVENT

Der „Stille Advent“ lädt ein, in der vorweihnachtlichen Betriebsamkeit innezuhalten und zur Ruhe zu kommen.

Am **03. /10. und 17. Dezember** ist die Kirche **von 18.00 bis 18.30 Uhr** als Raum der Stille geöffnet. Jede Woche findet sich im Altarraum ein Gegenstand, ein Bild oder ein Text, der zur persönlichen Einkehr einlädt. Außerdem besteht die Möglichkeit zur persönlichen Segnung.

2. Advent, 10.30 Uhr:

Adventlicher Gottesdienst

3. Advent, 18.00 Uhr:

Posaunengottesdienst in der Schutzhütte am Ewigen Meer in Eversmeer



Vorabend zum 4. Advent, 17.00 Uhr:

Musik und Texte zum Advent

4. Advent, 15.00 Uhr:

Weihnachten auf dem Friedhof

Gerade an Weihnachten fehlen die Menschen, die wir verloren haben, ganz besonders. Deswegen bieten wir für die Trauernden unter uns eine kleine Andacht auf dem Friedhof an.

Alle sind herzlich willkommen!



24. Dezember, Heiligabend

14.30 Uhr und 16.00 Uhr:

Krippenspiel mit den KU4-Kindern

18.00 Uhr:

Christvesper

27. Dezember, Sonntag nach Weihnachten

19.00 Uhr: Offenes Weihnachtslieder Singen

mit dem Projektchor für alle, die sich die Weihnachtsstimmung noch erhalten wollen, für alle, die noch kaum Gelegenheit hatten, in Gemeinschaft zu singen, für alle, die Weihnachtslieder einfach lieben.



31. Dezember, Altjahrsabend:

18.00 Uhr Andacht zum Jahresausklang

Hinweis zum Datenschutz

Der Kirchenvorstand veröffentlicht regelmäßig besondere Geburtstage von Gemeindegliedern, die älter als 80 Jahre sind, sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche

Trauungen und kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief. Kirchenmitglieder, die dies nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen.

Thema:

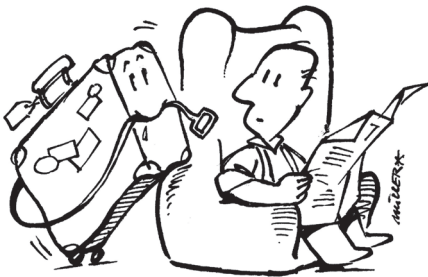
Umpfarrung

Immer mal wieder weisen wir auf die Möglichkeit zur Umpfarrung hin.

Hier noch mal die wichtigsten Informationen dazu:

Unsere Kirchengemeinden sind nach dem Wohnsitzprinzip aufgebaut; d.h. wer in Westerholt, Nenndorf, Willmsfeld oder Eversmeer seinen ersten Wohnsitz hat und hier gemeldet ist, gehört zu unserer Kirchengemeinde. Zieht jemand in einen Ort außerhalb dieses Bereichs, wechselt er damit automatisch in eine neue Kirchengemeinde.

Das ist praktisch, weil die Menschen dann wohnortnah verschiedene Angebote der Kirche finden und nutzen können. Es führt aber manchmal auch zu Irritationen, wenn z.B. ältere Menschen in ein Altenheim umziehen – gar nicht weit weg vielleicht, nach Großheide, Aurich, Esens, Hage oder Schweindorf. Sie haben ihr ganzes Leben hier gewohnt und waren Mitglied unserer Kirchengemeinde und plötzlich tauchen sie nicht mehr in der Geburtstagsliste oder im Gemeindebrief auf. Dann kommt manchmal die Frage: „Haben die mich vergessen?“



Grafik: Müller

Wer weiterhin zu seiner „alten“ Gemeinde gehören möchte, kann sich ohne großen Aufwand „umpfarren“ lassen. Dazu wenden Sie sich einfach ans Pfarramt oder Gemeindebüro. Wir sind dann behilflich, einen entsprechenden Antrag auszufüllen und regeln alle weiteren Formalitäten.

Astrid Jürgena

Gottesdienste in der Winterzeit

Sonntag, 18. Oktober

10.00 Uhr

Gottesdienst

Sonntag, 25. Oktober

10.00 Uhr

Diamantene, Eiserne,
Gnaden- und Kronjuwelen-
Konfirmation

Samstag, 31. Oktober

Reformationstag

10.00 Uhr

Regionalgottesdienst zum
Reformationsfest der
ev.-meth. Kirche Neuschoo

Sonntag, 01. November

Kein Gottesdienst

Sonntag, 08. November

10.00 Uhr

Gottesdienst zum Konfi-Tag

Sonntag, 15. November

10.00 Uhr

Gottesdienst
zum Volkstrauertag

Mittwoch, 18. November

19.00 Uhr

Andacht zum
Buß- und Bettag

Sonntag, 22. November

09.00 Uhr und 11.00 Uhr

Gottesdienst
zum Ewigkeitssonntag

Gottesdienste vom 1. Advent
bis zum Altjahrsabend finden
Sie auf den Seiten 14 und 17.

Sonntag, 03. Januar

10.30 Uhr

Gottesdienst

Sonntag, 10. Januar

10.00 Uhr

Gottesdienst

Sonntag, 17. Januar

10.00 Uhr

Gottesdienst

Sonntag, 24. Januar

10.00 Uhr

Gottesdienst

Sonntag, 31. Januar

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, den 7. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst

Amazing Grace

Scottish Bagpipes und mehr

Freddy the Piper



Ein Abend mit geistlichen Liedern, Geschichten zu meiner Friedensmission
und eine musikalische Reise in die magischen Highlands Schottlands

Samstag Ev. luth. Friedens-Kirche
07.11. in Westerholt

Eintritt Frei

Einlass: 17:15 Uhr
Beginn: 18:00 Uhr

Spenden sind
willkommen !

Weitere Infos: freddythepiper@gmail.com

Gemeinsam leuchten – in der Region.

Für die Menschen. Bildung des Kirchengemeindeverbands „Holtriem – An der Ee“



Bild: KI generiert

In unserer Region sind die Kirchengemeinden dabei, sich enger zu vernetzen und ihre Zusammenarbeit zu verstärken. Dazu werden sie sich voraussichtlich zum 01. Januar 2027 zum Kirchengemeindeverband „Holtriem – An der Ee“ zusammenschließen – unter Beteiligung der Gesamtkirchengemeinde An der Ee (mit Westeraccum, Westerburch und Roggenstede) und

der Kirchengemeinden Westerholt, Ochtersum und Blomberg-Neuschoo. Zugegeben, das geschieht nicht ganz freiwillig, aber abnehmende Kirchenmitgliedszahlen und weniger verfügbare Pastorinnen und Pastoren machen es notwendig. Es macht Sinn, aufeinander zuzugehen und Wege zu finden, wie wir unsere Ressourcen effektiver nutzen können, um für die Menschen in unserer Region da zu sein und dem Glauben ein Zuhause zu geben.

Als Kirchengemeinden haben wir uns daher auf bestimmte Aufgabenbereiche geeinigt, die wir zukünftig gemeinsam gestalten wollen.

Aus finanziellen Gründen wird von den bisher 3,5 Pfarrstellen in unserer Region ab 2028 eine halbe Pfarrstelle eingespart. Die Gesamtkirchengemeinde An der Ee ist bereits dauervakant und wird derzeit von einer sogenannten Springerpastorin unter-

stützt. Um die pastorale Versorgung aller vier Gemeinden in der Region nachhaltig sicherstellen zu können, müssen die Zuständigkeiten der verbleibenden Pfarrstellen neu verteilt werden und können nicht auf einzelne Gemeinden beschränkt bleiben. Die Pastor*innen werden daher zukünftig also die ganze Region gemeinsam versorgen und sind derzeit dabei, ihre Aufgaben neu zu ordnen und Lasten gleichmäßig zu verteilen. Außerdem wird es über den Kirchengemeindeverband eine engere Zusammenarbeit im Bereich der Konfirmandenarbeit, in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, in der Verwaltung mit einem gemeinsamen Regional-

büro und in der Öffentlichkeitsarbeit, sowie in der Planung von regionalen Projekten und Veranstaltungen geben.

Als einzelne Kirchengemeinden bleiben wir zwar eigenständig, machen uns aber stärker als bisher auf einen gemeinsamen Weg, um unsere Stärken für die Menschen in unserer Region einzubringen und einander beizustehen. Wir wollen gemeinsam leuchten – in der Region. Für die Menschen. Für den Glauben.

Wir hoffen, Sie sind mit dabei!

*Pastor Ulrich Wittmann
(Regionalsprecher)*

Aufruf zur Kleiderspende

Die Kleiderkammer des DRK in der Oll School in Schweindorf hat weiter Bedarf an gut erhaltener Bekleidung für Erwachsene und Kinder. Benötigt werden auch Wolldecken, Bettwäsche, Handtücher, Spielsachen sowie übliche Haushaltsgeräte (Mixer, Pfannen, Bügeleisen etc.)

Die Kleiderkammer ist donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Weitere Abgabeterminen können mit der Leiterin Frau Edda Hausschild unter Telefon: (04975) 7564650 vereinbart werden.

Zusammen mehr als Essen – Suppensamstag in Westerholt

Gemeinsam essen, miteinander ins Gespräch kommen und eine gute Zeit verbringen, dazu lädt die Aktion „Zusammen mehr als Essen“ ins Gemeindehaus nach Westerholt ein.

Gerade jetzt, wenn die Tage wieder kürzer und dunkler werden, bietet sich beim gemeinsamen Mittagessen eine gute Gelegenheit, bekannte Gesichter zu treffen, neue Kontakte zu knüpfen und in gemütlicher Runde zusammen zu sein. Jeder ist willkommen, am „Suppensamstag“ an einem gedeckten Tisch Platz zu nehmen. Der Kostenbeitrag liegt bei 1,50 bis 2,00 €.

Die ersten Suppensamstage finden statt am Samstag, den **14. November 2026** und Samstag, den **12. Dezember 2026** jeweils um 12.30 Uhr im Gemeindehaus in Westerholt. Damit wir einigermaßen planen können bitten wir um

eine kurze Anmeldung bei Pastorin Jürgena unter der Tel. 266 (ggf. auf eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinlassen).

Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischauen, denn zusammen essen ist eben mehr als nur eine Mahlzeit.





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Geschenke-Tipps

Das riecht gut!

Schmücke eine Orange mit Gewürznelken.



Aroma-Zucker

Befülle zwei saubere Gläser mit Zucker.

Reibe die Schale von einer ungespritzten Zitrone und Orange und mische sie unter den Zucker.

Rätsel: Wie viele verschiedene

Ausstechformen hat Jonas

benutzt? Findest du zwei

Plätzchen, die gleich aussehen?



Teelicht-Lampe:

Schmücke eine Orangenschalenhälfte mit Gewürznelken und pieke ein Lochmuster hinein.



Willkommen, kleiner Jesus!
Wir feiern die Geburt
von Jesus Christus, Gottes
Geschenk an uns
Menschenkinder.

Lösung: 8 Formchen, die Glocke

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Überwintern

Die letzten warmen Tage können nicht darüber hinwegtäuschen – der Sommer ist vorbei. Herbst und Winter halten Einzug. Blätter fallen, die Natur kommt zur Ruhe und unter der Buchenhecke fällt der Igel in den Winterschlaf.

Wir Menschen machen einfach weiter. Wir überwintern im Hier und Jetzt, als gäbe es keine Jahreszeiten. Denn alles, was wir machen, muss ja auch im Winter weitergehen. Dabei ist wissenschaftlich bewiesen, dass die dunklen Tage vielen von uns zu schaffen machen. Unser Körper schüttet weniger Serotonin aus, ein wichtiger Botenstoff, der uns aktiv macht und für gute Laune sorgt. Wir produzieren weniger Vitamin D, das wichtig für unser Immunsystem ist.

Was brauchen wir zum Überwintern? Eine Umfrage des Berliner Missionswerks brachte folgende Antworten zu Tage: Jede Menge Schlaf, Käse-

kuchen, Milch mit Honig. Ganz viel Kerzenschein und Lichterketten. Geschichten, die alten Weihnachtslieder, Warmflaschen. Ruhe, Spaziergänge und die Gewissheit, dass ein neuer Frühling kommt.

Die britische Autorin Katherine May hat ein bemerkenswertes Buch mit dem Titel „Überwintern“ geschrieben. Sie sagt: „Winter ist nicht nur eine kalte Jahreszeit. Auch in unserem Leben gibt es Phasen, die sich wie Winter anfühlen.“ Das erleben wir in besonderer Weise, wenn wir am Ewigkeitssonntag an den Gräbern unserer Angehörigen stehen. Wir fühlen uns, als würde unser Leben auf Eis liegen. Immer wieder gibt es diese kargen Phasen, in denen alles schwer scheint.

„Wir können uns unsere Winter nicht aussuchen“, schreibt Katherine May. „Aber wie wir überwintern schon.“ Von der Natur können wir lernen, was auch uns gut tut. Langsamer

werden, Schutz suchen, Kräfte sammeln, zur Ruhe kommen. Wir müssen nicht immer funktionieren, wir dürfen auch mal schwach, müde und traurig sein.

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. Dieser Zuspruch aus der Bibel hilft mir beim Überwintern. Gott sagt mir: Du bist geknickt und schwach und das fühlt sich nicht gut an. Aber ich sehe deine Zerbrechlichkeit. Ich sehe, was deine Flamme bedroht. Ich will dir Schutz geben. Du sollst nicht zerbre-

chen, an dem was dir schwerfällt, du sollst weiter leuchten, auch wenn dein Docht nur noch glimmt.

Nicht zufällig feiern wir Weihnachten im Winter. Gerade in den dunklen Tagen kommt Gott zu uns. Mit Gott an unserer Seite können wir überwintern, ausruhen, neue Kraft sammeln und dann in einen neuen Frühling gehen.

In diesem Sinne - Kommen Sie gut durch den Winter.

Ihre Pastorin
Astrid Jürgena

Einladung zum Dreikönigssingen

Bald ist es wieder so weit! Die nächste Sternsingeraktion beginnt. Der Aussendegottesdienst findet am 13. Januar 2027 um 09.00 Uhr in der Friedenskirche Westerholt statt. Wenn Sie besucht werden möchten, melden Sie sich bitte beim Pfarramt Telefon (04975) 650 oder in der Schule Telefon (04975) 990081 an.



WIR DANKEN ...

folgenden Firmen, Vereinen und Privatpersonen für die Übernahme einer Patenschaft:

Firmen / Vereine:

- Landwarenhandel Karl Tute
- Apotheke Holtriem
- Edeka Westerholt Maltzahn, Inh. Frank u. Michaela Maltzahn

Privatpersonen:

- Horst Wallenstein

Private Spender ohne Namensnennung:

- 4 Personen
-

Was erreiche ich mit einer Patenschaft?

Der „**UTKÜNDIGER**“ ist neben unserer Internetseite die Visitenkarte unserer Gemeinde. Sie tragen somit zur Finanzierung des „**UTKÜNDIGER's**“ bei.

Wie funktioniert eine Patenschaft?

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie jeweils eine Ausgabe des „**UTKÜNDIGER's**“ (4 Ausgaben pro Jahr).

Gibt es eine Spendenbescheinigung?

Ja, am Jahresende.

Wie kann Ich eine Patenschaft übernehmen?

Einfach das entsprechende Formular im „**UTKÜNDIGER**“ ausfüllen und im Pfarrbüro abgeben.

Das Formular ist auch auf unserer Homepage kirche-westerholt.de zu finden.

PATENSCHAFTS-ZUSAGE

Hiermit erkläre ich meine Bereitschaft, eine Patenschaft für den **UTKÜNDIGER** zu übernehmen.

Meine Patenschaft beträgt pro Jahr _____ € für 4 Ausgaben.

☐ **Meine Patenschaft halte ich bis auf Widerruf aufrecht.**

Vorname (bzw. Firmenname)

Nachname

Straße

PLZ, Ort

Bei Firmen: Telefon, Fax, E-Mail und Internet-Adresse

☐ Ich wünsche **keinen Text**, der abgedruckt wird.

☐ Den Betrag überweise ich auf das Konto der Sparkasse Leer-Wittmund,
IBAN: DE 45 2855 0000 0000 003335,
Stichwort: **Patenschaft UTKÜNDIGER Westerholt**

☐ Der Betrag kann per Lastschrift von folgendem Konto abgebucht werden:

Name

Straße

Wohnort

Bankverbindung

Datum

Unterschrift

Die ausgefüllte Patenschafts-Zusage bitte im Pfarrbüro der Friedenskirchengemeinde, Dornumerstr. 9, 29556 Westerholt abgeben oder zusenden.

Fürchte
dich nicht,
denn ich bin mit
dir; hab keine
Angst,
denn ich bin
dein Gott! »

JESAJA 41,10 (E)

JAHRESLOSUNG 2027

Kontaktdaten

Der Kirchenvorstand

<u>Name</u>	<u>Telefon</u>	<u>Adresse</u>	<u>Hauptaufgabengebiet</u>
Uwe Bents	(04975) 200	Auricher Str. 54, Willmsfeld	Bauangelegenheiten
Edith Frerichs	(04941) 98001 10	Am Tiergarten 11, 26603 Aurich	Kindergarten-Kuratorium
Adele Gerdes	(04975) 8573	Ossendrift 18, Schweindorf	Stellv. Vorsitz / Gottesdienst
Wilma Harms	(04975) 1084	Fasanenweg 6, Westerholt	Utkündiger / Festausschuss
Werner Janssen	(04975) 18 18	Zum Ewigen Meer 5, Eversmeer	Friedhof
Astrid Jürgena	(04975) 266	Dornumer Str. 9, Westerholt	Pastorin / Vorsitz
Thomas Meyer	(01590) 1 73 1980	Nenndorfer Str. 22, Nenndorf	Kinder- und Jugendarbeit
Karl Moritz	(04975) 16 13	Gartenstr. 29, Westerholt	Bauangelegenheiten
Annemarie Münkewarf	(01 52) 38 93 83 63		Friedhof / Festausschuss

Gruppen in der Kirchengemeinde

<u>Gruppe</u>	<u>Ansprechpartner</u>	<u>Telefon</u>	<u>Treffen / Zeiten</u>
Allgemeine Jugendarbeit	Astrid Jürgena	(04975) 266	unregelmäßig / projektorientiert
Anonyme Alkoholiker	Andreas	(04975) 77989 19	freitags 19.30 - 21.00 Uhr
Gemeindenachmittag	Christa Kastrop	(04975) 661	erster Do. im Monat, 15.00 Uhr
Alte Schwarte	Peter Pläschke	(04975) 73 11	samstags 09.30 - 12.00 Uhr
Besuchsdienst	Erika Freese	(04975) 15 90	unregelmäßig / 1-mal im Quartal
Eltern-Kind-Gruppe	Gina-Marie Fleßner	(01 74) 9 10 79 55	montags 14.30 - 17.00 Uhr
Kindergarten	Jannes Jakobs	(04975) 75 52 93	wochentags
Kindergottesdienst	Astrid Jürgena	(04975) 266	nach Absprache
Projektchor	Helmut Budzin	(04936) 32092 07	unregelmäßig / projektorientiert
Posaunenchor	Werner Janssen	(04975) 18 18	montags 19.30 - 21.00 Uhr

Alte Schwarte

Unsere Bücherstube die „Alte Schwarte“ ist jeden Sonnabend von 09.30 Uhr bis 12.00

Uhr an der Nordener Straße geöffnet. Das Team freut sich über Ihren / Euren Besuch.

So können Sie uns erreichen: Pastorin Astrid Jürgena im Pfarrhaus, Dornumer Straße 9 • 26556 Westerholt • **Telefon (04975) 266**

astrid.juergena@kirche-westerholt.de

Pastorin Andrea Ohm in Esens • **Telefon (04971) 927 0867**

andrea.ohm@evlka.de

Vikar Lukas Hegel • **Telefon (0155) 67 34 80 09**

Küster Erich Heeren • **Telefon (0152) 56 87 82 20**

Pfarramtssekretärin Sonja Ihnen im Büro im Gemeindehaus,

Telefon (04975) 650 • regionalbuero.holtriem@evlka.de

Adresse: **Dornumer Straße 9 • 26556 Westerholt**

Bürozeiten: **dienstags 10.00 - 12.00 Uhr**

donnerstags 17.00 - 19.00 Uhr

samstags 10.00 - 12.00 Uhr

Internet: **kirche-westerholt.de • info@kirche-westerholt.de**

Spenden-Kto.: **IBAN DE 45 2855 0000 0000 003335**

Der Herausgeber des **UTKÜNDIGER** ist der Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Friedens-Kirchengemeinde Westerholt.

Redaktion: A. Jürgena, E. Rabenstein,
W. Harms

Gestaltung: Edgar Rabenstein

Druck: GemeindebriefDruckerei

Redaktionsschluss: 07. Oktober 2026



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de